

## Das Speichenrad und andere...



Unsere Klassiker laufen auf unterschiedlichen Felgen und jede Variante hat ihren Reiz. Stahlräder, Aluminiumfelgen oder die beliebten Speichenräder in lackierter oder verchromter Ausführung, jeweils mit oder ohne Zentralverschluss.

Die Stahlfelge / Alufelge mit Radschrauben oder Bolzen ist die unkritischste Lösung und gleich mit den heutigen Neuwagenlösungen. Etwas kompliziert wird es bei Zentralverschlussfelgen.

Vor dem Krieg waren Speichenräder Standard. Nicht wegen der Optik; denn bis in die fünfziger und sechziger Jahren waren sie preiswert herzustellen und sie galten als pflegeleichter und langlebiger.

Bei den Speichenrädern kann man die so genannte Bolt-on-Versionen (mit Radschrauben oder Muttern am Radflansch befestigt) wieder den erstgenannten Felgen zuordnen, zumindest was das Auswuchten der Räder betrifft. Am häufigsten ist an unseren Fahrzeugen allerdings das Speichenrad mit Zentralverschluss vertreten. Derzeit gibt es zwei große Hersteller dieser Speichenräder. Das Dayton Rad aus USA ist teuer aber qualitativ deutlich besser als die indische Variante die als DUNLOP-Lizenz verkauft wird.

Merkmale für das Daytonrad sind z.B.

vorgespannte Edelstahlspeichen und gedrehte Radnaben. Beim Dunlop Rad ist die Nabe gepresst. Bei gleicher Größe beträgt die Preis-differenz bis zu 100%.

Um schlauchlose Reifen fahren zu können, müssen die Bohrungen, in denen die Nippel sitzen, dauerhaft luftdicht verschlossen werden. Die indischen Modelle besitzen eine üppige Silikonschicht, mit der ein Luftaustritt verhindert wird. Ein Nachteil ist leider, dass der Reifen auf elastischem Material sitzt.

Im Gegensatz zum schöner aussehenden indischen Modell, wird bei der teureren US-Variante auf punktuellen Silikonantrag gesetzt. Dies garantiert dem Pneu festen Halt auf der Felge.

Alle Speichenräder haben aber ein gemeinsames Problem: Es gibt nur wenige Betriebe, die Speichenräder korrekt wuchten können. Viele Fachbetriebe sind sogar uneinsichtig und wuchten die Räder falsch. Aussagen wie: „Ihre Felgen haben alle einen Schlag oder eiern“ oder „die Felgen sind unrund und können nicht gewuchtet werden“ deuten auf fehlende Fachkenntnisse hin.

Das Rad muss mit einem Innen- und Außenkonus befestigt werden und darf dabei den Teller der Maschine nicht berühren!

Die wenigsten Betriebe sind mit diesen Spannkonen ausgerüstet. Natürlich kann

man diese Konen käuflich erwerben und mit dem genormten Innendurchmesser von 40mm passen sie auf alle gängigen Auswuchtmaschinen. Man kann sie auch selbst in jeder Dreherei herstellen lassen.

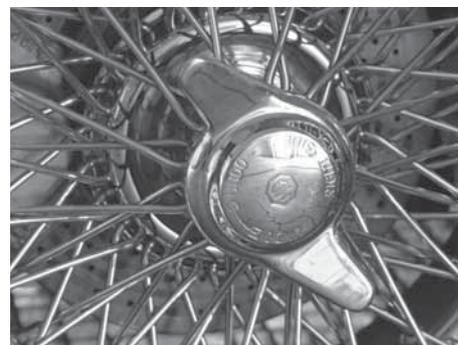
Richtig gespannt entspricht der Auswuchtvorgang wieder dem Standard. Zu empfehlen ist noch das so genannte Matchen. Man versteht darunter das Auffinden der Optimalen Position des Reifens auf der Felge. Moderne Wuchtmaschinen haben dafür ein Programm. Zuerst wird die Felge alleine ohne Reifen vermessen. Dann wird der Reifen montiert und beides zusammen vermessen. Die Maschine zeigt nun an, um wie viel der Reifen zur Felge gedreht werden muss um das optimale Ergebnis zu erhalten.

Sind die Speichenräder schon alt und rostig, sind grundsätzliche Entscheidungen zu fällen. Wegen des hohen Aufwandes einer Restauration und der vielen Einzelteile ist ein Neurad meist die preisgünstigere Variante

Eine Alternative gibt es für Besitzer von lackierten Speichenrädern. Man kann ohne Ausspeichen die Räder nach dem Strahlen pulverbeschichten oder klassisch lackieren.



Bolt-on Ausführung

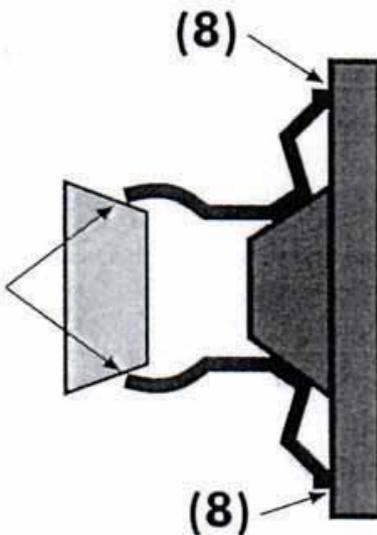


Zentralverschluss

## Falsche Montage auf der Auswuchtmaschine!

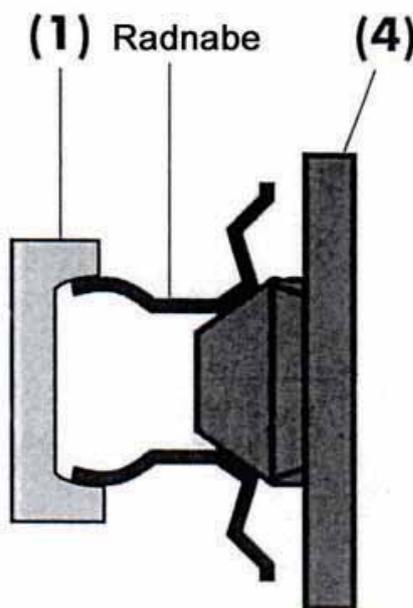
8) der Nabenteller darf die Anlageplatte nicht berühren

7) Mit Innenkonus spannen ist nicht korrekt!



## Richtige Montage auf der Auswuchtmaschine!

1) und 4) Rad muss über Aussen- und Innenkonus gespannt werden



Die angebliche Flexibilität von Speichenrädern ist eher ein Nachteil als ein Vorteil. Nur Speichenräder mit Alufelge sind etwas leichter als eine gute Alu-Gußfelge. Im Rundlauf und Ausgewogenheit sind ALU-Gußräder der Speichenfelge weit überlegen. Außerdem ist sie leichter und präziser zu wuchten und in der Großserienfertigung preiswerter.

Speichen werden locker, die Nippel arbeiten sich in die Felgen ein, dadurch muss man sie ständig kontrollieren und die Speichen nachziehen. Da dies in der Praxis niemand tut, laufen praktisch alle Speichenräder nach einer gewissen Zeit aus der Spur und eiern herum.

Sicher wollen die Speichenradfans nicht auf ihr geliebtes Rad verzichten und sollten deshalb sorgsam damit umgehen, gelegentlich Prüfungen durchführen und auch mal in ein Spannen der Speichen in einer Radspannerei investieren.

Die Fa. Reifen Hauptahl in Düppenweiler, Hauptstr. 42, Tel. 06832-91525 kann nicht nur preiswerte Reifen liefern sondern ist inzwischen auch ausgerüstet und fachkundig im Wuchten der Räder.

Mit den besten Wünschen aus dem Ölsumpf

Manfred Jaeger ■



# Antiquitäten

## A la Belle Epoque

Ankauf Verkauf Expertise

Monsieur & Madame Roggy

8 rue du Bac - 57200 Sarreguemines

Tel 0387957065 - Handy 0683229576

E-Mail alabellepoque@aol.com

Besuchen Sie uns auf [www.ebay.de](http://www.ebay.de) unter [labellepoqueantiquites](http://labellepoqueantiquites)